



09.08.2018 - 16:45 Uhr

Erneutes Beben erschüttert Lombok - TCS leistete bis heute bei 150 seiner Mitglieder Hilfe

Bern (ots) -

Nach dem schweren Erdbeben vom letzten Sonntag erschütterte heute ein weiteres schweres Beben die indonesische Ferieninsel Lombok. Weitere Gebäude auf Lombok und der Inselgruppe Gili stürzten ein. Aufgrund des erneuten Bebens gingen beim TCS jedoch nur noch vereinzelte Anfragen von Mitgliedern ein. Dies weil der TCS bereits nach dem ersten Beben am vergangenen Sonntag Evakuierungen und Rückreisen aus dem Gefahrengebiet organisierte.

Lombok und die vorgelagerten Gili Inselgruppen wurde bereits beim Beben am letzten Sonntag schwer getroffen. Aus diesem Grund evakuierte der TCS bis gestern 26 Mitglieder per Helikopter aus der Gefahrenzone und überführte sie nach Bali. Für 124 weitere Mitglieder organisierte der TCS eine frühere Rückreise in die Schweiz oder eine Weiterreise in sicheres Gebiet. Die Situation in der Region bleibt angespannt, weitere Nachbeben sind möglich. Am Flughafen Denpasar auf Bali herrscht indes Hochbetrieb. Viele Touristen wollen die Region so schnell wie möglich verlassen. Trotz vielen Extraflügen ist am Flughafen Geduld gefragt.

Der TCS verfolgt die Situation vor Ort genau und steht mit seinen Mitgliedern, welche Bali noch nicht verlassen haben, weiterhin in Kontakt.

Kontakt:

Daniel Graf, Mediensprecher TCS, 058 827 34 41, daniel.graf@tcs.ch

Die TCS-Bilder sind auf Flickr -

www.flickr.com/photos/touring_club/collections.

Die TCS-Videos sind auf Youtube - www.youtube.com/tcs.

www.presetcs.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100818653> abgerufen werden.